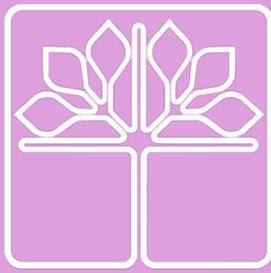


Herbst 2024



Zachäus

christlich • evangelisch • lutherisch
Gemeinde erleben in Gröbenzell

Schlüsselübergabe



Kirchenvorstandswahl 20.10.2024



Liebe Leserin, lieber Leser!

es war ein berührender und zugleich feierlicher Moment, als Architekt Arwed Sandner uns am 9. Juni den Schlüssel überreichte und wir nach einem Jahr Umbauzeit endlich wieder die Tür unserer Zachäuskirche für alle öffnen konnten. So groß war das Interesse an der **Schlüsselübergabe** und dem darauffolgenden Einweihungsgottesdienst, dass unsere Kirche bis auf den letzten Platz besetzt war.

Fast die gesamte sechsjährige Amtszeit hatte sich der Kirchenvorstand neben vielen anderen Themen mit Planung und Umsetzung des Umbaus beschäftigt. Doch nun muss auch er sozusagen die **Schlüssel übergeben**. Denn am 20. Oktober wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt, der am 2. Sonntag im Advent in sein Amt eingeführt wird.

Stimm für Kirche. Kandidier für Kirche, so lautet das Motto der Kirchenvorstandswahl 2024. „Stimm für ...“. „Kandidier für ...“ Mir gefällt dieses „Für“ in der Aufforderung.

Im Gegensatz zu den vielen „Gegen“, die unsere Gesellschaft zur Zeit bestimmen, steht das „Für“ für etwas Positives, es ermuntert uns, uns einzusetzen, uns einzumischen und an dem Glauben an ein gutes Miteinander in unserer Welt festzuhalten.

Dagegen sein ist einfach. Man sagt, was einem nicht passt, regt sich auf, wenn etwas nicht so läuft, wie man es sich vorstellt. Selbst passiv und Ver-

antwortung scheidend, kritisiert man die, die man verantwortlich macht für all das, was vermeintlich schief läuft. Ein Phänomen, das leider immer häufiger zu beobachten ist.

Wieviel schwieriger, aber auch um wieviel hoffnungsvoller ist es, für etwas zu sein, sich für etwas einzusetzen. Mitzumischen statt nur Zuschauer zu sein und über sich bestimmen zu lassen.

Wir als Kirche haben die Vision von einer besseren Welt – so beschreiben die Verantwortlichen in ihrem Aufruf, warum sie dieses Motto für die Kirchenvorstandswahl ausgewählt haben.



In unseren Kirchengemeinden und in den diakonischen Einrichtungen versuchen wir etwas von dieser Vision einer besseren Welt umzusetzen. Indem wir zum Beispiel unser christliches Menschenbild leben und weitergeben, nach dem jeder Mensch wertvoll und



Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

20.10.
2024

einzigartig ist, ganz egal woher er kommt, wer er oder sie ist oder was er besitzt.

Wir versuchen einzustehen für das, was wir als unsere christlichen Werte bezeichnen, wie zum Beispiel Mitmenschlichkeit, Demokratie, Frieden, Freiheit, Klimaschutz und unsere weltweite Verantwortung. Wer **für** Kirche stimmt, hilft mit, dass diese Vision von einer besseren Welt lebendig bleibt.

Nicht nur in Sportvereinen, bei der Feuerwehr, bei der Tafel oder anderen sozialen Einrichtungen ist es inzwischen schwer geworden, Ehrenamtliche zu finden, die Aufgaben in und für die Gemeinschaft übernehmen, das gilt auch für die Kirche. Das ist eine Erfahrung, mit der sich der Vertrauensausschuss auseinandersetzen musste, der die Kirchenvorstandswahl vorbereitet hat und somit für die Suche nach Kandidierenden zuständig war.

Umso dankbarer sind wir für die sechs Frauen und fünf Männer unserer Gemeinde, die sich bereiterklärt haben, **für** Kirche zu kandidieren. Die sich entschlossen haben, ihre Begabung und ihre Zeit einzusetzen für eine lebendige Zachäusgemeinde, in der sich jeder und jede willkommen fühlt.

Wir sind dankbar für unsere Kandidierenden, die gemeinsam überlegen

wollen, wie wir die Botschaft von der Liebe Gottes in unsere Welt hineinbringen können. Die sich Gedanken darüber machen wollen, wie Kirche in der Gesellschaft sichtbar werden kann. Und die bereit sind, in dem großen Veränderungsprozess, in dem wir uns gerade befinden, Kirche neu zu denken und wenn nötig auch neue Wege zu gehen.

Bitte unterstützen Sie die Männer und Frauen, die **für** Kirche kandidieren und stimmen Sie am 20. Oktober **für** Kirche.



*Ihre Pfarrerin
Susanne Kipfing-Prinz*



Sechs Jahre Arbeit im KV – ein Rückblick

Kirchenvorstand ist Leben in Verantwortung für die eigene Kirche! Es ist Leben in Begegnung mit sehr unterschiedlichen, einzigartigen und wertvollen Menschen und es ist Zusammenarbeit auf vielen Baustellen.

Viele Sitzungen waren bei uns nötig zu ernstesten und schwierigen, aber auch zu organisatorischen und formalen Themen. Tiefgehende und wertvolle Beratungen wechselten sich ab mit Diskussionen, für die Konsens oder Mehrheitsentscheid herzustellen war. Schweres, wie Krankheit und Tod, ließ uns als Team zusammenwachsen. Feste, Gottesdienste und Hausbesuche förderten die Gemeinschaft mit der Gemeinde, jährliche Klausuren die Gemeinschaft im KV-Team.

Was ragt heraus aus diesen 6 Jahren?

Zusammenarbeit mit wechselnden KV-Mitgliedern und unterschiedlichen Pfarrpersonen, wie Christine Drini, Susanne Kießling-Prinz, Angelika Bischoff und Alex Bauer und **Pflege der Ökumenischen Zusammenarbeit** mit St. Johann-Baptist.

Unsere Antwort auf Stellenkürzung bei Pfarrstellen durch eine **Kooperation mit Puchheim und Eichenau** inklusive geplantem Dekanatswechsel.

Umfassender **Wechsel im Pfarrbüro** durch das Ausscheiden von Carmen Winkler und Barbara Martiny, Umbau der Finanzbuchhaltung auf Doppik und Einarbeitung von Nicole Buschky als alleinige Sekretärin.

Die **Planung und Finanzierung des Umbaus unserer Zachäuskirche** war dominierendes Thema aller Sitzungen in KV, Bauausschuss, Fundraising-Team und Gemeindeversammlungen.

Die **Neuaufstellung unserer Öffentlichkeitsarbeit** war für erfolgreiches Fundraising notwendig. Die neue Homepage ermöglichte nahtlose Information über jeden Baufortschritt, ein Spendenbarometer über jeden Spendenfortschritt. Printmedien und Pinnwand im Gemeindehaus fördern Zugehörigkeit.

Dass uns trotz Corona und Umbau unser Kernauftrag der Gemeindebindung nicht aus den Augen geriet, zeigen ein sensibler **Segnungsgottesdienst** zu Neujahr, „**der ETWAS ANDERE Gottesdienst**“ mit neuen Liedern, der gut nachgefragte **Mini-Gottesdienst** für Familien mit Kleinkindern, eine neue **Jugendgruppe** und Lösungen für Gottesdienste und Seniorenarbeit auch während der Coronazeit.

Zum Highlight wurden die festliche Einweihung unserer Zachäuskirche nach gelungener Fertigstellung am 9. Juni und der **Start der monatlichen kleinen Abendmusik**, die unsere helle freundliche Kirche mit beeindruckender Akustik füllte. Beides wurde begeistert angenommen.

Als Resümee bleibt bei mir Dank für eine gesegnete Zusammenarbeit.

Lilo Nitz



Informationen zur KV-Wahl am 20. Oktober 2024

Wer darf wählen?

Wahlrecht haben alle Kirchenmitglieder ab 16 Jahren, die am 20. Oktober 2024 der Kirchengemeinde angehören, seit drei Monaten in der Kirchengemeinde wohnen und in die Wählerliste eingetragen sind. Konfirmierte Jugendliche haben das Wahlrecht bereits ab 14 Jahren.

Wahlunterlagen erhalten?

Bis Ende September 2024 erhalten Sie eine **Wahlbenachrichtigung** mit allen Informationen und Unterlagen für die Briefwahl oder die Wahl im Wahllokal vor Ort.

Wichtig: Sollten Sie keine Wahlbenachrichtigung zugeschiedt bekommen, fragen Sie bitte im Pfarrbüro nach, woran das liegen könnte. Gegebenenfalls können Sie noch in die Wählerliste aufgenommen werden.

Wen wählen?

Der Kirchenvorstand der Zachäuskirche besteht neben Pfarrerin und Pfarrer aus zehn stimmberechtigten Mitgliedern. Acht davon wählen Sie am 20. Oktober. Das heißt, Sie dürfen **acht Stimmen** auf Ihrem Stimmzettel vergeben. Die beiden weiteren stimmberechtigten Mitglieder werden von dem neuen Kirchenvorstand in seiner ersten Sitzung berufen.

Wie wählen?

Mit ihren Wahlunterlagen erhalten Sie **automatisch** die **Briefwahlunterlagen** zugesandt. Falls Sie an der Briefwahl teilnehmen wollen, beachten Sie bitte unbedingt die eingelegte Beschreibung, wie dabei vorzugehen ist.

Vergessen Sie auf keinen Fall, den Wahlausweis abzutrennen und in das weiße Kuvert zu stecken.

Sie können Ihre Stimme aber auch am **Sonntag, den 20. Oktober** abgeben.

Unser **Wahllokal** im Gemeindezentrum ist geöffnet: **9.00-10.00 + 11.00-13.00 Uhr.**

Einführung des neuen Kirchenvorstands

Am **2. Adventssonntag, den 8. Dezember** wird der neue Kirchenvorstand gemeinsam mit den Ersatzleuten um 10 Uhr im Gottesdienst in sein Amt eingeführt und dem vorherigen Kirchenvorstand gedankt.



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de



Unsere Kandidierenden

Sandra Büchler, Rechtsanwaltsgehilfin, 48 Jahre, verh., 2 Kinder

Seit nunmehr 14 Jahren bin ich ehrenamtlich als Spielgruppenleiterin tätig und möchte mich gern weiter für unsere jüngsten Gemeindemitglieder einsetzen und engagieren.

Durch die Konfirmation meiner beiden Kinder bekam ich Einblicke in die Welt der Jugendlichen und deren Bezug zu Gott. Es ist spannend und macht neugierig auf mehr. Da mein Interesse jetzt auch auf die weiteren Bereiche der sehr vielseitigen Gemeindearbeit geweckt wurde, möchte ich gern mehr Einblicke erlangen und bei der Arbeit helfen.



Rüdiger Daub, Institutsleiter, 45 Jahre, verh., 4 Kinder

In einer lutherischen Gemeinde groß geworden, wurde mir die Beziehung zu Gott mitgegeben. Je älter ich werde, desto stärker baue ich auf diese Beziehung und merke, dass der Gesellschaft die Orientierung, die ich darin finde, immer mehr fehlt.

Ich lasse mich zur Wahl stellen, um unsere Gemeinde zu unterstützen, die Tür zu dieser Beziehung mit Gott für alle offen zu halten.

Michael Deutrich, Notar, 61 Jahre, verh., 2 Söhne

Wir haben die Kirche umgebaut. Jetzt geht es mir darum, Gemeinde zu bauen, also verstärkt Augenmerk auf die vielen Gruppen unserer Gemeinde zu legen und noch mehr Menschen aller Altersgruppen für Kirche zu begeistern. Eine christliche Gemeinschaft kann gerade in dieser entwurzelten Zeit Halt und Zuversicht geben. Gerne würde ich auch die Ökumene vor Ort weiter stärken.



Eva Hassa, Redakteurin, 57 Jahre, verh.

Als Kirchenvorstand haben wir den letzten sechs Jahren viel gemeinsam geschaffen. Der gelungene Umbau der Zachäuskirche ist nur ein Beispiel. Noch wichtiger ist mir aber die Gemeinschaft in unserer Kirche, in der sich alle Menschen wohl fühlen. Denn Gott liebt jeden von uns. Er grenzt keinen aus.

Eine solche Gemeinschaft entsteht aber nicht von alleine. Dafür braucht es jeden Einzelnen von uns, der sich dafür einbringt. Deshalb bewerbe ich mich erneut als Kirchenvorsteherin, weil es Zeit wird, etwas von dem zurückzugeben, was ich in meinem Leben erhalten habe.



**Cornelia Honigschnabel, Dipl.-Ing. Architektin,
Kunstpädagogin MA., 62 Jahre, verh., 3 Kinder**

Ich möchte die vielfältigen Angebote für junge Familien unterstützen, für interkulturelle Veranstaltungen offen sein, unsere Partnerschaft mit Tansania weiterhin mit Leben füllen. Senioren sollen weiterhin eine Heimat bei uns finden. Kurz gesagt: Ich möchte den Kirchenvorstand tatkräftig unterstützen.



Stefanie Reis, Juristin, 47 Jahre, verh., 3 Kinder

Meine Motivation für die erneute Bewerbung für das Amt als Kirchenvorsteherin liegt in meiner tiefen Verbundenheit zu unserer Kirche und zu den Menschen, die unsere Gemeinde ausmachen. Ich bin fest davon überzeugt, dass eine starke und lebendige Gemeinde eine tragende Säule im Leben vieler Menschen ist.

Als Kirchenvorsteherin möchte ich mich dafür einsetzen, das Gemeindeleben zu bereichern, die Gemeinschaft zu stärken und den christlichen Glauben in unserer Gesellschaft wieder sichtbarer zu machen.

Torsten Röser, Diplom-Ingenieur, 57 Jahre, verh., 1 Tochter

In Zeiten, in denen Unsicherheit, zunehmende Komplexität und Schnelllebigkeit zu immer mehr Verunsicherung führt, ist es für mich wichtig, in der Gemeinde weiterhin ein Angebot mitzugestalten, welches bewusst einen Gegenpol zu dieser Entwicklung setzt. Dem eigenen Glauben und der Besinnung Zeit und Raum zu geben ist hierbei für mich ein wesentliches Element.



**Ulrike Scholz-Dostal, M.A. der Theaterwissenschaft,
45 Jahre, verh., 5 Kinder**

Um mit Luthers Worten zu sprechen - Woran du dein Herz hängst, das ist dein Gott. Was ist da naheliegender als der Wunsch, unser renoviertes Gotteshaus mit Leben füllen und die neuen Möglichkeiten von Licht und Raum in nahbaren und tiefsinnigen Angeboten ausloten zu wollen? Mir liegt sehr viel an der Vermittlung eines positiven Bildes von Kirche, die nicht nur unseren Ort, sondern unser Zusammenleben und unsere Gesellschaft prägt.



Unsere Kandidierenden

Gisela Wendlinger, selbständige Floristin und Gärtnermeisterin, 55 Jahre, verh., 3 Söhne

Nach fast 18 Jahren im KV gehört die Zachäuskirche fest zu meinem Leben. Mein Gottvertrauen ist mir Motivation und Kraft für die Zusammenarbeit im Kirchenvorstand, gemeinsames Entscheiden und Organisieren und in der Gemeinde etwas bewegen. Der gelungene Kirchenumbau liegt mir sehr am Herzen, wie auch (generationenübergreifende) Feste und vieles mehr.

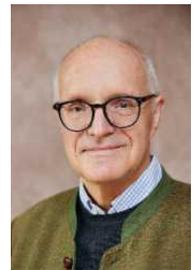


Günter Wigner, Diplom-Ingenieur, Abteilungsleiter, 60 Jahre, verh., 3 Kinder

Neben meiner Aufgabe als Umweltbeauftragter, möchte ich mich weiterhin dafür einsetzen, dass alle Generationen eine Heimat und Angebote in der Zachäusgemeinde vorfinden. Die ökumenische Zusammenarbeit möchte ich unterstützen. Die lebensnahe und befreiende Botschaft Jesu soll weiter in das Bewusstsein aller Gröbenzeller gebracht werden.

Ingo von Wurmb, Diplom-Ingenieur (univ) i.R., 66 Jahre, verh. 1 Sohn

Die kommenden Jahre werden vor dem Hintergrund sinkender Mitgliederzahlen viele Herausforderungen mit sich bringen. Gerne möchte ich mich deshalb hier vor Ort aktiv in der Gemeinde einbringen und die Veränderungen mitgestalten. Ehrenamtliche Tätigkeiten hatten für mich immer einen hohen Stellenwert. Derzeit leite ich die regionale Subkommende des Johanniterordens und unterstütze die JUH als Helfer.



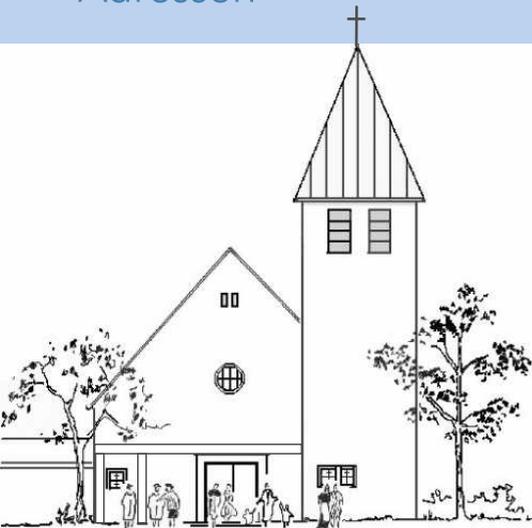
Gemeindeversammlung am Sonntag, 22. September 2024, 11 bis 13 Uhr

Lernen Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten kennen – bei der **Gemeindeversammlung** im Rahmen des Kirchen-Cafés im Anschluss an den **ETWAS ANDEREN Gottesdienst**. Dabei haben Sie auch die Möglichkeit, persönlich mit ihnen ins Gespräch zu kommen.



**Stimm
für Kirche**

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfuerkirche.de



Pfarramt

Nicole Buschky
Rathausstr. 8 82194 Gröbenzell
Telefon: 08142 / 57 03 13
e-mail: pfarramt.groebenzell@elkb.de

Dienstag 14-16 Uhr
Mittwoch 16-18 Uhr
Freitag 10-12 Uhr

Pfrin. Susanne Kießling-Prinz

Rathausstr. 8 82194 Gröbenzell
Telefon (Büro): 08142 / 50 19 55
Telefon (privat): 08142 / 57 03 15
e-mail: susanne.kiessling-prinz@elkb.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Pfarrer Alexander Bauer

Albert-Meyer-Str. 4b 82194 Gröbenzell
Telefon: 08142 / 46 27 583
e-mail: alexander.bauer@elkb.de

Kirchenvorstand

Ulrike Scholz-Dostal (Vertrauensfrau)
Telefon: 08142 / 65 10 00
e-mail: scholzdostal.ulrike@gmail.com
Lilo Nitz (stellvertretende Vertrauensfrau)
Telefon: 08142 / 59 72 90
e-mail: lilo.nitz@outlook.de

Kirchenmusikerin

Susanne Hochhäusler
Wotanstr. 48 80639 München
Telefon: 089 / 17 59 45
e-mail: susanne.hochhaeusler@elkb.de

Kindergarten 'Arche Noah'

Bernhard-Rößner-Str.10 82194 Gröbenzell
Leitung: Martina Moll
Telefon: 08142 / 57 00 22
e-mail: kita.archenoah.groebenzell@elkb.de

Zachäuskindergarten

Rathausstr. 2 82194 Gröbenzell
Leitung: Marion Karmann
Telefon: 08142 / 74 47
e-mail: kita.zachaeus.groebenzell@elkb.de

Ökumenischer Sozialdienst

Rathausstr. 5 82194 Gröbenzell
Telefon: 08142 / 59 39 60

Zachäuskonto

bei der Sparkasse Fürstenfeldbruck
Konto-Nr. 393 08 31 BLZ 700 530 70
IBAN: DE 45 7005 3070 0003 9308 31

Internet

www.zachaeuskirche.de

Aktuelle Informationen und Anmeldung
für Ihren individuellen E-Mail-Newsletter!

Impressum

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische
Zachäusgemeinde Gröbenzell
V.i.S.d.P.: Susanne Kießling-Prinz
Redaktion: Eva Hassa, Michaela Friedrich,
Ulrike Scholz-Dostal
Layout: Ralph Zenk
Druck: Offset Friedrich GmbH,
Ubstadt-Weiher
Auflage: 2300



Kirchenmusik

Info: Susanne Hochhäusler, 0176 / 51 20 52 14, susanne.hochhaeusler@elkb.de

Kirchenchor

Proben montags 20⁰⁰ – 21³⁰ im GH

Projektchor

Proben nach Vereinbarung

Kinderchor "ZACKIs"

Proben für Kinder ab 5 Jahren freitags 15³⁰ – 16¹⁵ im GH

Chor Voice of Choice

Proben sonntags 17⁴⁵ – 20⁰⁰ im GH – Info: Christian Bühn 0174 / 20 75 641

Förderkreis für geistliche Musik

Info: Franz-Joseph Becker-Thöne (1. Vorsitzender), 08142 / 50 842,

Lilo Nitz (2. Vorsitzende), 08142 / 59 72 90

Spendenkonto: IBAN DE96 7019 0000 0000 8321 38, Münchner Bank

Familien, Kinder und Jugend

Minigottesdienste, Familiengottesdienste, Kinderbibeltage

Info: Pfrin Susanne Kießling-Prinz, 50 19 55; Ulrike Scholz-Dostal, 65 10 00

Jugend

Info: Annika Hefler, 0176 / 45 66 40 66

Jugendgruppe

dienstags und mittwochs 19⁰⁰ im Jugendraum im Keller des GH

Info: Annika Hefler 0176 / 45 66 40 66 oder einfach vorbeikommen!

Kindergruppe für Kinder zwischen 5 und 7 Jahren

Freitag, 14-tägig, 16⁰⁰ – 17³⁰ in St. Johann Baptist

Info: Anna Beck, beckanna@gmx.net

Eltern-Kind-Spielgruppen

Info: Sandra Büchler

E-Mail: groebenzeller.spielgruppen@gmail.com

Senioren

Seniorenclub

Dienstag, 14-tägig, 14⁰⁰ – 16⁰⁰ im GH – Info: Bärbel Heeschen, 58 08 677

Ökumenischer Seniorentreff *für Menschen ab 60*

1. Montag im Monat 14³⁰ abwechselnd im Pfarrsaal von St. Johann Baptist und im evangelischen Gemeindehaus, Kostenbeitr. 3 EUR – Info: Lilo Nitz, 59 72 90

Kultur und Reisen

Info: Dr. Reinhard Paesler, 78 62

Wandern

Info: Fritz Forderer, 52 477

Spielegruppe für Senioren

Letzter Montag im Monat 15⁰⁰ – 17⁰⁰ im GH – Info: Ingeborg Stöcker, 75 52

Singkreis für Senioren

3. Dienstag im Monat 17³⁰ – 19³⁰ Uhr im GH – Info über das Pfarramt

Besuchsdienst-Team

Info: Barbara Obser, 7354



Offene Treffs

Kirchencafé

ca. 2 mal im Monat nach dem Gottesdienst im GH – Info: Agneta Beckert, 462 60 89

Glaube und Religion

Bibelgesprächskreise

Es bestehen mehrere Hauskreise, die sich jeweils 14-tägig treffen.

Info: Gerd Heidenstecker, 5 17 29 / Günter Wigner, 291 21 66

Offener Gebetstreff

Letzter Sonntag im Monat 18³⁰ – 19⁰⁰ im GH – Info: M. Deutrich, 418 82 35

Ökumenischer Arbeitskreis

Info: Michael Deutrich, Tel.: 418 82 35

"Sitzen in der Stille"

donnerstags 18³⁰ – 19³⁰ im GH, Info: Ingrid Buhrow, 82 97

Zachäus im Gespräch

Arbeitskreis "Podium Gröbenzell – Kirchen laden ein"

Info: Dr. Reinhard Paesler, 78 62, reinhard.paesler@gmx.de

Michael Deutrich, 41 88 235, Michael-Deutrich@t-online.de

Lesekreis

jeden 1. Freitag im Monat 10⁰⁰ – 11⁰⁰ im Ökumenischen Sozialdienst

Info: Christa Rosemann, 524 89

Partnerschaften und Eine Welt

Arbeitskreis Tansania

1. Freitag im Monat (außer Ferien) 10⁰⁰ – 11³⁰ im GH

Info: Christi-Anne Scholle, 99 02

Strick- und Häkeltreff des AK Tansania

1. Donnerstag im Monat 15⁰⁰ im GH

Info: Christi-Anne Scholle, 99 02

Arbeitskreis Asyl

Info: Eva-Maria Heerde-Hinojosa, 518 59

Ballwitz-Kreis

Info: Heribert Peuckert, 87 18

Freundeskreis Matema

Info: Günther und Agnes Fürch, 84 68

In unseren Räumen findet außerdem statt:

Anonyme Alkoholiker

dienstags 19³⁰ – 22⁰⁰ im Gruppenraum im Erdgeschoss des GH



September 2024

Sonntag 01.09.2024 (14. So. n. Trinitatis)	10 ⁰⁰	Gottesdienst mit Abendmahl	<i>Pfr. Bauer</i>
Sonntag 08.09.2024 (15. So. n. Trinitatis)	10 ⁰⁰	Regionaler Gottesdienst in Puchheim in der Auferstehungskirche Puchheim	<i>Prädikant Lehmann</i>
Montag 09.09.2024	16 ⁰⁰	Ökum. Schultütengottesdienst in St. Johann Baptist <i>Pfrin. Kießling-Prinz & Past. Ass. Schnabel</i>	
	17 ⁰⁰	Ökum. Schultütengottesdienst in St. Johann Baptist <i>Pfrin. Kießling-Prinz & Past. Ass. Schnabel</i>	
Sonntag 15.09.2024 (16. So. n. Trinitatis)	10 ⁰⁰	Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfis	<i>Pfr. Bauer</i>
	19 ⁰⁰	Ökumenisches Abendlob in St. Johann Baptist	
Mittwoch 18.09.2024	10 ³⁰	Gottesdienst mit Abendmahl in der Kapelle Altenheim St. Anton	<i>Pfrin. Kießling-Prinz</i>
Sonntag 22.09.2024 (17. So. n. Trinitatis)	10 ⁰⁰	Der "ETWAS ANDERE" Gottesdienst	<i>Pfrin. Kießling-Prinz & Team</i>
	19 ⁰⁰	Ökumenisches Abendlob in St. Johann Baptist	<i>Pfrin. Kießling-Prinz</i>
Sonntag 29.09.2024 (18. So. n. Trinitatis)	10 ⁰⁰	Gottesdienst	<i>Pfrin. Kießling-Prinz</i>
	18 ³⁰	Offener Gebetstreff	<i>Team</i>
	19 ⁰⁰	Ökumenisches Abendlob in St. Johann Baptist	

Oktober 2024

Sonntag 06.10.2024 (Erntedank)	10 ³⁰	Regionaler Gottesdienst auf dem Unglerthof, Puchheim	<i>Team</i>
	19 ⁰⁰	Ökumenisches Abendlob in St. Johann Baptist	
Sonntag 13.10.2024 (20. So. n. Trinitatis)	10 ⁰⁰	Jubelkonfirmation mit Abendmahl	<i>Pfr. Bauer</i>
	19 ⁰⁰	Ökumenisches Abendlob in St. Johann Baptist	<i>Pfr. Bauer</i>
Mittwoch 16.10.2024	10 ³⁰	Gottesdienst mit Abendmahl in der Kapelle Altenheim St. Anton	<i>Pfr. Bauer</i>
Sonntag 20.10.2024 (21. So. n. Trinitatis)	10 ⁰⁰	Gottesdienst zur KV-Wahl	<i>Pfrin. Kießling-Prinz</i>
	19 ⁰⁰	Ökumenisches Abendlob in St. Johann Baptist	
Sonntag 27.10.2024 (22. So. n. Trinitatis)	10 ⁰⁰	Gottesdienst	<i>Pfrin. Fischer-Röhrh</i>
	18 ³⁰	Offener Gebetstreff	<i>Team</i>



In Anschluss an den Gottesdienst hat das Kirchen-Café geöffnet.
Sie sind herzlich eingeladen!



November 2024

Sonntag 03.11.2024 (Reformationstag)	10 ⁰⁰	Gottesdienst mit Abendmahl		<i>Pfr. Bauer</i>
Sonntag 10.11.2024 (Dritt. So. d. Kj.)	10 ⁰⁰ 11 ¹⁵ 19 ⁰⁰	Gottesdienst Minigottesdienst Ökumenisches Abendlob in St. Johann Baptist		<i>Pfr. Dr. Frieß Pfrin. Kießling-Prinz & Team</i>
Samstag 16.11.2024	18 ⁰⁰	Ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag in St. Johann Baptist		<i>Pfr. Bauer & Pfr. Rother</i>
Sonntag 17.11.2024 (Vorl. So. d. Kj.)	10 ⁰⁰ 19 ⁰⁰	Der "ETWAS ANDERE" Gottesdienst Ökumenisches Abendlob in St. Johann Baptist		<i>Pfrin. Kießling-Prinz & Team Pfrin. Kießling-Prinz</i>
Mittwoch 20.11.2024 (Buß- und Betttag)	10 ³⁰ 15 ⁰⁰	Gottesdienst mit Abendmahl in der Kapelle Altenheim St. Anton Ökum. Abschlussandacht zum Kinderbibeltag in St. Johann Baptist		<i>Pfrin. Kießling-Prinz Team</i>
Sonntag 24.11.2024 (Ewigkeits- sonntag)	10 ⁰⁰ 18 ³⁰ 19 ⁰⁰	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres Offener Gebetstreff Ökumenisches Abendlob in St. Johann Baptist		<i>Pfr. Bauer Team</i>
Samstag 30.11.2024	17 ⁰⁰	Ökumenische Adventskranzsegnung in St. Johann Baptist		<i>Pfrin. Kießling-Prinz & Past. Ass. Schnabel</i>

Dezember 2024

Sonntag 01.12.2024 (1. Advent)	10 ⁰⁰	Gottesdienst für Jung & Alt anschließend Adventsmarkt		<i>Pfrin. Kießling-Prinz & Team</i>
--------------------------------------	------------------	--	--	---



Bin ich nur
ein Gott, der **nahe ist**,
spricht der HERR, und
nicht auch ein Gott,
der **ferne ist?**

JEREMIA 23,23



September 2024

- Mo. 02.09. 14³⁰ **Seniorentreff**
Ev. Gemeindehaus Romanische und gotische Kirchen in Bayern, Teil II
Referent: Dr. Klaus König
-
- Fr. 13.09. 19⁰⁰ **4. Kleine Abendmusik – Tuba trifft Orgel**
Zachäuskirche Philip Hambach-Schunn, Tuba, Susanne Hochhäusler, Orgel
-
- Fr. 20.09. 09⁰⁰ **Seniorenwandergruppe**
S-Bahn Gröbenz. Rundwanderung Hechendorf, Wörthsee, Hechendorf
Info: Anne Akkam, Tel. 527 32 und Margret Riedel, Tel. 91 94
-
- So. 22.09. 11⁰⁰ **Gemeindeversammlung**
Ev. Gemeindehaus Vorstellung der Kandidierenden für die KV-Wahl

Oktober 2024

- Mo. 07.10. 14³⁰ **Seniorentreff**
Kath. Pfarrsaal Erlebnis Nordlichter. Referent: Dr. Reinhard Paesler
-
- Do. 10.10. 09³⁰ **Senioren-Stadtteilspaziergänge**
S-Bahn Gröbenz. Die Borstei (Dachauerstraße). Führung: Dr. Reinhard Paesler
-
- Fr. 11.10. 19⁰⁰ **5. Kleine Abendmusik – Sound of Zachäus**
Zachäuskirche "Alles im Bau" mit Kirchenchor und Projektchor
-
- Fr. 18.10. 09⁰⁰ **Seniorenwandergruppe**
S-Bahn Gröbenz. Wanderung von Zorneding nach Kirchseeon
Info: Anne Akkam, Tel. 527 32 und Margret Riedel, Tel. 91 94
-
- So. 20.10. **Kirchenvorstandswahl**
Ev. Gemeindehaus Stimmabgabe von 9 bis 10 Uhr und 11 bis 13 Uhr

November 2024

- Mo. 04.11. 14³⁰ **Seniorentreff**
Ev. Gemeindehaus Aus dem Leben meines Urgroßvaters. Referentin: Inge Heinig
-
- Di. 05.11. 19³⁰ **Podium Gröbenzell**
Pfarrsaal St. Johann Baptist Albert Schweitzer – Radikal menschlich (siehe Seite 22)
Referent: Dr. Alois Prinz
-
- Fr. 08.11. 09³⁰ **Seniorenwandergruppe**
S-Bahn Gröbenz. Wanderung von der Theresienwiese zum Westpark
Info: Anne Akkam, Tel. 527 32 und Margret Riedel, Tel. 91 94
-
- Fr. 08.11. 19⁰⁰ **6. Kleine Abendmusik – Lieder aus Taizé**
Zachäuskirche zum Mitsingen, Zuhören und Genießen
Alex Bauer, Lesung, Susanne Hochhäusler, Klavier, Gitarre
-
- Do. 14.11. 09³⁰ **Senioren-Stadtteilspaziergänge**
S-Bahn Gröbenz. Das ehemalige olympische Dorf. Führung Dr. Reinhard Paesler



Unsere neue Zachäuskirche





Schlüsselübergabe und Einweihung





Dank und Grußworte



Fotos: Matthias Wjst



Kleine Abendmusik in Zachäus – Rückblick

Wir wollten mehr Licht und Raum für Gottesdienste und Veranstaltungen – dann sollten wir beides doch auch gut nutzen! Das dachte sich der Kirchenvorstand, als er darüber grübelte, wie man die neu renovierte Kirche für Gemeindeglieder und Interessierte (wieder) attraktiv machen könnte. Schnell entstand die Idee, abseits der Gottesdienste eine regelmäßige, musikalische Veranstaltung ins Leben zu rufen. An jedem zweiten Freitag im Monat möchten wir Sie nun daher herzlich einladen zur „Kleinen Abendmusik in Zachäus“, ca. einer Stunde Musikprogramm mit einer vielseitigen, ausgewogenen Mischung.

Der Anfang wurde bereits gemacht mit dem ersten kleinen Konzert im Juni, welches die Orgelmusik in den Vordergrund stellte. Nachdem **„Sound of Zachäus – Die Orgel ist zurück“** mit dem Abend des EM-Auftaktspiels zusammenfiel, ging unsere Kantorin Susanne Hochhäusler in bewährter Manier auf diesen Umstand ein und verwandelte die Kirche kurzerhand in ein „Public Listening“ (statt „Public Viewing“). In Gruppen unterteilt wurden die europäischen Teilnehmerländer durch passende Musikstücke repräsentiert und vorgestellt – ein schwungvoller Auftakt mit guter Beinarbeit (an der Orgel). Trotz der eigenwilligen Zusammenstellung lief diese Gruppenphase sehr harmonisch ab und entließ schließlich die Zuhörer mit den Klängen der Europahymne – Ludwig van Beethovens „Freude schöner Götterfunken“ vor die Fernsehgeräte.

Die zweite „Kleine Abendmusik in Zachäus“ stand unter dem Motto **„What a wonderful world“** und trumpfte auf mit dem reizvollen Miteinander von Musik und Literatur, schwungvollen Liedern der Saxophon-Masterclass unter Stefan Lipowsky und nachdenklichen Texten aus Gabriele von Arnims „Der Trost der Schönheit“, ausgesucht und gelesen von Melitta Müller-Hansen.



Das Konzept macht Lust auf mehr, bietet Gelegenheit, mit vertrauten und weniger bekannten Menschen ins Gespräch und mit einem klingenden Herzen ins Wochenende zu kommen.

Auch die nächsten Veranstaltungen bieten ihren jeweils eigenen Reiz und vielleicht auch Gelegenheit, sich vorsichtig und kurzweilig mal einer ganz anderen Musikrichtung anzunähern – sei es der Volksmusik im August, Tubaklängen im September, humoristischem Liedgut im Oktober, Taizé-Liedern im November und natürlich Weihnachtsliedern im Dezember.

Ulrike Scholz-Dostal



Kleine Abendmusik in Zachäus – Termine

Freitag, 13.09.2024, 19 Uhr

Tuba trifft Orgel

Philip Hambach-Schunn, Tuba, Susanne Hochhäusler, Orgel

Freitag, 11.10.2024, 19 Uhr

Sound of Zachäus – „Alles im Bau“ – Humoristische Lieder und Sketche

Kirchenchor, Projektchor & Team, Leitung Susanne Hochhäusler

Freitag, 08.11.2024, 19 Uhr

Lieder aus Taizé zum Mitsingen, Zuhören und Genießen

Alex Bauer, Lesung, Susanne Hochhäusler, Klavier, Gitarre

Freitag, 13.12.2024, 19 Uhr

Weihnachtslieder selber singen

Susanne Hochhäusler, Klavier, Gitarre

Freitag, 10.01.2025, 19 Uhr

Schauspiel trifft CLAXS

Mit Schauspielerin Monika Baumgartner und dem Akustik-Trio-CLAXS

Unsere Zackis starten wieder

Hallo Kinder, habt ihr Spaß am Singen?

Wir suchen euch! Ihr singt gerne und liebt es, in andere Rollen zu schlüpfen?

Ihr seid zwischen 5 und 12 Jahren alt?

Dann seid ihr ein Fall für die ZACKIs!

Egal, ob katholisch, evangelisch, oder, oder...



Wir singen zusammen neue und bekannte Lieder, lernen die eigene Stimme besser kennen, treten als Sänger oder Schauspieler auf und haben viel Spaß miteinander. Kommt vorbei und singt mit! Wir brauchen viele Sänger für den 1. Advent - und natürlich für unser Krippenspiel an Weihnachten!

Proben: ab Freitag 20. September 2024, 15:30 – 16:15 Uhr (außer in den Ferien)

Anmeldung bei Kirchenmusikerin Susanne Hochhäusler:

Susanne.Hochhaeusler@elkb.de



Konficamp 2024 in Mammendorf

Was für ein Wochenende! Die Wettervorhersagen waren ziemlich gemischt, als wir zum Gröbenzeller Konficamp am Jugendzeltplatz in Mammendorf aufbrachen. Wir danken den Eltern, die freundlicherweise den Taxidienst übernahmen und „ihre“ Konfis pünktlich am Freitag den 12. Juli im Camp ablieferten. Um ein großes weißes Aufenthaltszelt herum war bald ein buntes Lager aus diversen „Dackelgaragen“ entstanden. So weit so gut.

Als wir abends um 19 Uhr noch mal in den Mammendorfer See hüpfen, war vom nahen Freibad eine Durchsage zu hören: „Verlassen Sie sofort die Becken, wir haben eine Unwetterwarnung“. Da wir eine intelligente Konfigruppe sind, kombinierten wir messerscharf, dass die Befolgung dieser Anordnung sicher auch beim Baden im See nicht schaden könnte. Kaum im Lager angekommen, ging der Tanz auch schon los. Wenn man ein schweres Unwetter direkt über sich hat, dürfen auch ein paar Tränen fließen. Immerhin hat unser Aufenthaltszelt das Ganze prima ausgehalten und die meisten der mitgebrachten kleinen Zelte auch. Einige aber ließen ziemlich viel Wasser durch ihre Zelthaut. Die Bewohner dieser Behausungen fanden eine geräumige Unterkunft im Aufenthaltszelt.



Am nächsten Tag war dann alles vorüber und wir konnten miteinander ein schönes Programm erleben, mit Kennenlernspielen, kreativen Aktionen, sowie Federball, Frisbee und sonstigen Bewegungen. Das Wetter wurde trocken und auch die meisten unserer durchnässten Sachen. Beim Besuch im Schwimmbad am Nachmittag war es im Wasser (24°C) wärmer als draußen (20°C)!

Abends versammelten wir uns am Lagerfeuer mit Würsteln, Marshmallows und Stockbrot. Das mit den Würsteln war etwas langwierig, so dass Alex seine Gusseisen-Pfanne und den Hockerkocher startete. Und da wir in einen Geburtstag hineinfieierten, saßen wir noch lange zusammen.

Der Sonntag wurde heiß und sonnig. Nach dem Abbau des Lagers gab es eine Andacht am Ufer des Sees und hernach noch einmal ein ausgiebiges Bad, bevor die Eltern die Konfis wieder abholten. **So muss die Konfizzeit beginnen!**

Ein großer Dank geht an das großartige Team der Zachäusjugend und auch an meine Frau Jutta, die immer der Fels in unserer Brandung war.

Alex Bauer

Kinderbibeltag am Buß- und Betttag, 20. November

Beim letzten ökumenischen Kinderbibeltag hat „JB“, das bekannte Maskottchen der katholischen Pfarrgemeinde St Johann Baptist, bekanntermaßen eine nette Freundin gefunden, nämlich „Evi“, das neue Maskottchen der Evangelischen Zachäusgemeinde. Dass die beiden ab jetzt viele tolle gemeinsame Abenteuer erleben werden, steht fest.

Am Buß und Betttag, dem 20. November kommen nämlich wieder alle Kinder von St. Johann Baptist und der Zachäusgemeinde zum alljährlichen Kinderbibeltag zusammen. Spiel, Spaß, Spannung und schöne Geschichten aus der Bibel sind garantiert. Und natürlich auch eine Begegnung mit Evi und JB. Also: „Save the date“.

Das Jugendcafé Saftladen in Puchheim hat wieder geöffnet!

Nach einer Pause ist das „Safti“ wieder offen! Jeden Montag (außer in den Schulferien) öffnet es nun wieder seine Türen, und bietet seinen Gästen neben günstigen Speisen und Getränken, einer Lounge, auch das ein oder andere thematische Special (z.B. zu Halloween oder zur Wiesn). Jeder Jugendliche ab 14 Jahren ist herzlich eingeladen, zwischen 19 und 22 Uhr mal vorbeizuschauen, um mit Freunden zu ratschen, sich am Nintendo 64 zu vergnügen oder sich an einem der bereitgestellten Brett- und Kartenspiele zu versuchen. Jeden Montag, außer in den Schulferien, im Keller der Ev. Kirche Puchheim, Allinger Str. 24, 82178 Puchheim.

Jugendgruppe Gröbenzell

In Gröbenzell treffen sich die Jugendlichen wie gewohnt am Dienstag und Mittwoch um 19 Uhr im Jugendraum im Keller des Gemeindehauses. Schau doch einfach mal vorbei!

Alex Bauer





Albert Schweitzer – Radikal menschlich

Referent: Alois Prinz

Dienstag, 5. November 2024, 19:30 Uhr

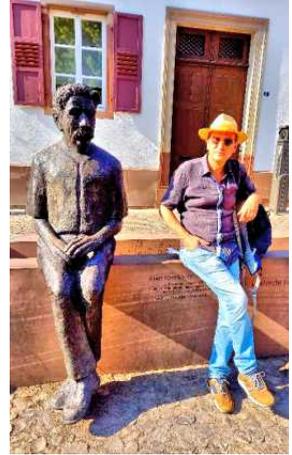
Pfarrsaal St. Johann Baptist, Eintritt: 5 EUR

Am 14. Januar 2025 wäre Albert Schweitzer 150 Jahre alt geworden. Weltberühmt wurde der Arzt und Friedensnobelpreisträger vor allem durch die Gründung des Hospitals in Lambarene, im heutigen Gabun und durch seine Philosophie und Ethik „Ehrfurcht vor dem Leben“. Heute sind unzählige Schulen und Einrichtungen nach ihm benannt.

Was brachte den Theologie-Studenten dazu, zusätzlich Medizin zu studieren und ein Leben in Sicherheit und Wohlstand aufzugeben und nach Afrika zu gehen?

Alois Prinz nimmt uns mit in eine noch weitgehend unbekannt Welt. Wir erfahren, wie Albert Schweitzer aufwuchs, was ihn prägte und was ihn antrieb. So entsteht ein umfassendes und differenziertes Bild des berühmten Menschenfreundes.

Susanne Kries, Mitglied unserer Gemeinde, wird über ihre Zeit als Krankenschwester im Hospitaldorf von Lambarene und ihre Begegnung mit Albert Schweitzer erzählen.



Erntedankgottesdienst

mit Hoffest auf dem Unglert-Hof in Puchheim

Sonntag, 6. Oktober, 10:30 Uhr

Nachdem er im vergangenen Jahr so gut ankam, feiern wir unseren Erntedankgottesdienst wieder gemeinsam mit der Kirchengemeinde Puchheim auf dem Unglert-Hof.

Dort wo man noch sehen und spüren kann, wie „unser tägliches Brot“ entsteht, danken wir Gott für all das, was wir zum Leben brauchen.

Der Gottesdienst beginnt um 10:30 Uhr auf dem Hof, bei schlechtem Wetter in der Scheune. Im Anschluss sind Sie herzlich eingeladen, zum Mittagessen zu bleiben, für das die Familie Unglert sorgt.

Alte Bahnhofstraße 12, 82178 Puchheim



**Taufe****Trauung****Goldene Hochzeit****Beerdigung****Zachäusspende 2024 – für eine lebendige Gemeinde**

In unserem Zachäus-Spendenbrief, der mit diesem Gemeindebrief verteilt wird, bitten wir Sie wieder ganz herzlich um eine Spende für unsere Zachäusgemeinde.

An dieser Stelle herzlichen Dank allen Spendern, die uns in den letzten Jahren so großzügig unterstützt und somit den Umbau und die Renovierung unserer Zachäuskirche mitermöglicht haben. Vielen Dank auch den vielen Helfern, die beim Kuvertieren und Austragen der Briefe mitgeholfen haben. Falls Sie keinen Brief erhalten haben und trotzdem gerne spenden wollen, überweisen Sie bitte auf folgendes Konto:

Evang. Kirchengemeinde

IBAN: DE45 7005 3070 0003 9308 31

Sparkasse Fürstenfeldbruck

Verwendungszweck: Zachäusspende 2024

Vielen Dank schon im Voraus!

Pfarrerin Susanne Kießling-Prinz



Gott segne dich,
behüte dich,
Gott sei mit Dir
auf all Deinen Wegen.